

LEPKE, KATRIN | HÜGEL, BRITTA:

Elfi im Land der Fantasie

Geschichten aus dem Alltag mit FASD

Reinhardt-Verlag, München 2022

Jährlich werden in Deutschland etwa 10 000 Kinder mit Alkoholschädigung geboren, das heißt, in jeder Stunde mindestens eins.

Die Kinder und deren leibliche Eltern müssen mit den Folgen leben. Für alle anderen Menschen, die dem Kind beistehen, es erziehen, beschützen und begleiten – und hier sei die Rolle von Pflegeeltern besonders herausgehoben – ist es eine große pädagogische Aufgabe, die Kinder in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Die Reihe der bereits im Reinhardt-Verlag erschienenen Kinderbücher zum Thema FASD (fetal alcohol spectrum disorder) wird hier erweitert.

Das Buch enthält zehn Geschichten, welche die Schulanfängerin Elfi erzählt. Wunderbare Illustrationen von Sascha Peter Weiß laden zum gemeinsamen Betrachten, zum Vorlesen oder eben auch zum Selberlesen ein.

Die Geschichten, welche die sympathische, hilfsbereite und mitfühlende Elfi erlebt, sind abenteuerlich, lustig oder komisch. In jedem Fall denkt man beim ersten Lesen, dass das aber nun wirklich erfunden sein muss, weil man ja weiß, dass sich Vorgestelltes und Reales bei betroffenen Kindern häufiger mischt. Am Ende des Buches wird aufgelöst und man ist als erwachsene/r LeserIn doch sehr erstaunt, wieviel tatsächlich Erlebtes die Geschichten enthalten.

Für die Erwachsenen lohnt sich der Blick in das Online-Material. Dieses informiert zunächst über FASD und deren Ausprägungen. Im Anschluss findet man eine Fülle von Anregungen zur Arbeit mit betroffenen Kindern und Hilfen für den Alltag. Das betrifft z. B. die Störung der exekutiven Funktionen oder der Wahrnehmungsverarbeitung aber auch den Umgang mit Stärken, wobei mein persönlicher Favorit das Rezept für den „Ich bin einzigartig Kuchen“ ist. Abgerundet wird der online – Teil durch einen Vorschlag zum Thema Alkoholprävention, der für die Gruppenarbeit mit Kindern sehr geeignet ist.

SYBILLE LENK